

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 64 (1970)
Heft: 3

Artikel: Verschmutzung der Atmosphäre lässt die Erdtemperatur sinken
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-141735>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ausdrückte, beschäftigt sich Nixon weniger mit den *Problemen*, die vorliegen, in diesem Fall z.B. mit der Freiheit der Äusserung, als mit der *Politik* der Probleme, d.h. mit den Möglichkeiten, sie für seine Zwecke zu benützen.

Ohne Zweifel werden an der kommenden Konferenz Fragen freier Meinungsäusserung an Radio und Fernsehen zur Sprache kommen. Auch wenn man von einer solchen ersten Konfrontation nicht zu viele Verbesserungen erwarten darf, so ist doch die Empörung über die gefährliche Wirkung der Massenmedien in manchen Schichten der USA-Bevölkerung so nachhaltig, dass man auch bei uns gut daran tut, die Protestbewegung zu verfolgen, umsomehr als auch in der Schweiz private Gruppen und Verbände offen oder versteckt immer wieder versuchen, Radio und Fernsehen ihren Sonderinteressen dienstbar zu machen, selbst wenn das von den zuständigen Organen bestritten wird.

New York Times, 30. November Red.

Verschmutzung der Atmosphäre lässt die Erdoberfläche sinken

Ein amerikanischer Wissenschaftler stellte fest, wenn sich die Verschmutzung (pollution) der Atmosphäre im jetzigen Tempo fortsetze, würde die Temperatur an der Erdoberfläche sinken.

William Marlatt, Dozent für die Erforschung der Atmosphäre von der staatlichen Universität von Colorado, traf in Melbourne ein, wo er an einer Konferenz über Sonnenenergie teilnimmt. Prof. Marlatt erklärte, die Verschmutzung der Luft durch Flugzeuge und Industrie erzeuge einen Filter um die Erde, der die Strahlen der Sonne absorbiere und reflektiere.

Er sah voraus, dass die Temperatur an der Erdoberfläche innerhalb von 15–20 Jahren um mehrere Grade sinken werde, falls die Verschmutzung im heutigen Tempo zunehme. Er gab bekannt, Piloten hoch fliegender Flugzeuge hätten Schichten von Verschmutzung festgestellt, die vor einigen Jahren nicht bemerkbar waren. Prof. Marlatt meint, es gebe Anhaltspunkte dafür, dass sich der Mensch, was seine Organe betrifft, an das Leben in einer verschmutzten Welt anpasse.

Australian News, 5. März 1970

Der USA-Heilmittel-Skandal

Wenn der gewöhnliche Bürger beanspruchen darf, von seinen Gesundheitsbehörden gegen den Vertrieb schädlicher Heilmittel oder Drogen geschützt zu werden, so hat der Amerikaner, nach den Veröffentlichungen des kalifornischen Arztes *Tom Brewer*, Grund zu schweren Vorwürfen an seine Regierung. In einem Artikel im «Herald of Health» vom Februar dieses Jahres kommt Dr. Brewer zu folgenden Fragen und Feststellungen:

«Wie steht es mit dem Schutz der amerikanischen Bevölkerung, was die Produkte unserer pharmakologischen Industrie und der Bundeskontrolle die-